

BVG: Lederer gegen Preiserhöhungen

Berlin. Nach der Tarifeinigung bei den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) droht in der »rot-roten« Koalition ein Streit über eine mögliche Erhöhung der Ticketpreise. Anders als Finanzsenator Thilo Sarrazin (SPD) sieht der Landeschef der Linken, Klaus Lederer, keine Notwendigkeit, die Mehrausgaben infolge des Tarifabschlusses mit höheren Fahrpreisen zu kompensieren. Im RBB-Inforadio sagte Lederer am Montag, das Unternehmen müsse zunächst selbst schauen, wo es noch Einsparmöglichkeiten gebe. Die Tarifeinigung dürfe nicht zu Lasten der Fahrgäste gehen. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/105111.bvg-lederer-gegen-preiserhoehungen.html>